

Little Fuzzy Drive

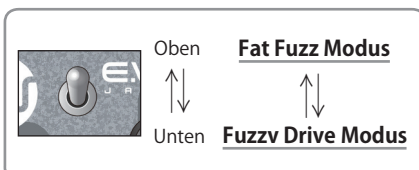
Das Little Fuzzy Drive wurde entwickelt, um Retro-Fuzz Sounds mit der Kontrollierbarkeit und Stabilität von modernem Audioequipment zu verbinden und somit eine große Bandbreite an verschiedenen Sounds abzudecken.

Statt auf Germanium Transistoren setzen wir bei dem Pedal auf eine OP-Amp-Schaltung. Das ermöglicht es uns komplett auf die instabile Charakteristik des Germanium-Transistors verzichten zu können, der durch seine Toleranzschwankungen und Temperaturabhängigkeit geprägt ist. Der Kippschalter bietet die Wahl zwischen Fuzzy Drive- und Fat Fuzzy-Modus. Der Fuzzy Drive-Modus ahnelt klanglich seinem E.W.S.-Verwandten Fuzzy Drive. Er bietet einen recht tighten Sound, jedoch mit höherem Verzerrungsgrad und mehr Tiefe.

Der Fat Fuzz-Modus hat einen voluminöseren Klang mit angehobenem Mittenbereich und bietet einen noch höheren Verzerrungsgrad.

Wie das „Fuzzy Drive“ reagiert das „Little Fuzzy Drive“ stark auf die Anschlagsdynamik und dem Volume- Regler des Instruments. Je schwächer das Eingangssignal, desto weniger Verzerrung wird erzeugt. Mit hohen Eingangspegeln lässt sich noch mehr Verzerrung generieren.

Trotz seinen vielfältigen Funktionen bietet das 'Little Fuzzy Drive' Platz für eine 9V-Batterie. Zur Stromversorgung kann jedoch auch ein Netzteil verwendet werden. Wir empfehlen ein geregeltes 9V DC Netzteil mit Polarität (-) innen.



Fat Fuzz Mode

(Kippschalter in oberer Position)

Voluminöserer Fuzz-Sound
mit angehobenen Mitten

Fuzzy Drive Mode

(Kippschalter in unterer Position)

Klassischer Sound des Fuzzy Drive



Spezifikationen:

Maße: 38.5mm x 92.5mm x 55mm

Gewicht: 320g

True-Bypass-Schaltung

Stromverbrauch: 9VDC / 4mA

Batterie-Typ: 9VDC (006P) x1

Netzteil: 9VDC Minus am Mittelpol

www.ews-japan.com

Prosound Communications Japan

Web : www.pci-jpn.com

E-mail : japan@pci-jpn.com